

## 8. Schritt: Tempel des violetten Feuers der Freiheit

### 2.) Schulungsthemen, Aufgaben und Fragen

- Bitte lies die Aufgaben, Übungen und Fragen in Ruhe durch. Dadurch aktivierst du in deinem Unterbewusstsein das Schulungsprogramm. Das bedeutet, du ziehst automatisch die Themen in dein Leben, die für dich in diesem Schritt näher zu beleuchten sind.
- Beziehe „**Die Aufgaben**“ aus dem **Kapitel A und B**, wenn möglich, sofort in deinen Alltag mit ein.
- Beantworte danach die Fragen im **Kapitel C „Weitere Fragen“**. Um einen guten Überblick zu erhalten, empfiehlt es sich, die Fragen schriftlich zu beantworten.
- Schaue dir bitte zum Ende des 1. Schrittes - also ca. nach 4 Wochen - nochmals die Fragen und deine Antworten aus dem **Kapitel C „Weitere Fragen“** an und prüfe, ob sich deine Sichtweise verändert hat.

#### Informationen zum Lichtkraftort - Tempel des violetten Feuers der Freiheit

Der Meister des Lichtkraftortes ist Saint Germain

Die Flammenfarbe ist: tiefes Purpur-Violett

Der Lichtkraftort befindet sich im Herzen von Transsilvanien

#### Schulungs-Themen

**Freiheit, Lebendigkeit, Partnerschaft und Beziehungsfähigkeit, Rückblick und Karma-Klärung, Loslassen, Wandel, Transformation, Erlösung, Vollendung sowie die Gegenpole:**

**Unfreiheit, Unlebendigkeit, alte Muster, Partnerschaftsprobleme und Bindungsunfähigkeit, in Erinnerungen verhaftet sein, sich im Kreise drehen, Angst vor Veränderungen, Vermeidung und sich selbst verhindern**

#### **Hinweis:**

**Es geht nicht darum, alle Schulungs-Themen vollständig zu bearbeiten,** oder sich von den Problemen, die erkannt werden gleich zu lösen. Es geht zunächst nur um die Bewusstwerdung und darum zu erkennen, wie der momentane Stand zu den einzelnen Themen ist. Ehrlichkeit, Klarheit und ein bewusstes Anschauen sind hierbei wichtige Voraussetzungen.

#### Kapitel A: Die Aufgaben

1. Du hast dir deine Eltern, bereits bevor du auf die Erde kamst, bewusst ausgesucht, um dich entsprechend entfalten und Karma auflösen zu können. Bereits vor deiner Inkarnation wusstest du, welche Erfahrungen du erleben möchtest und welche

Ereignisse du benötigst, um dein Karma aufzulösen. Aus jedem Vorleben nimmst du unaufgelöste Muster mit in die geistige Welt. Diese Muster sind dein Karma. Um dein Karma lösen zu können, benötigst du Menschen, Situationen und ein passendes Umfeld, die das alte Unerlöste wieder in dir aktivieren. So hast du dich bereits vor deiner Inkarnation auf die Suche nach dem passenden Ort und den richtigen Menschen gemacht. Nach diesen Richtlinien hast du dir auch deine Mutter und deinen Vater ausgesucht.

Mache dir anhand dieser Tatsachen bewusst, mit welchem Karma du auf die Erde gekommen bist. Wie sehen deine unaufgelösten Muster und der rote Faden in deinem Leben aus?

2. In der Kindheit hast du dich entschieden, genau das zu verhindern, worin du am meisten verletzt worden bist. Um erneut etwas Schmerzvolles zu verhindern, hast du Widerstände, Blocks und Sperren aufgebaut. Dieser Widerstand setzt immer dann ein, wenn du in die Nähe der Sache kommst, die du nicht mehr erleben möchtest. Make dir jetzt bewusst, wie dein wunder Punkt aussieht. Was möchtest du verhindern und gelingt dir das?
3. Akzeptiere jede Erfahrung in deinem Leben. Prüfe, wo du dich noch zum Richter aufspielst und etwas richten möchtest. Kläre, warum du glaubst, dass du es zu richten hast. Rufe die violette Strahlung und übergebe deine Absicht der violetten Flamme. Hinter allem, was du verändern möchtest, steckt eine Nichtannahme, also ein Widerstand. Es zeigt, dass du das Hier und Jetzt nicht annimmst. Schau dir die Bereiche an, in denen du etwas verändern möchtest, und prüfe, in welchen Bereichen du Widerstände aufgebaut hast. Lasse Schritt für Schritt deine Widerstände los.

**Denke daran, jeder Tag ist ein neuer Anfang mit neuen Chancen. Nutze immer das Hier und Jetzt und verschiebe nichts mehr auf Morgen.**

Verbinde dich jeden Abend mit der violetten Flamme. Visualisiere dir hierzu die violette Flamme und stelle dich in diese Flamme hinein. Lasse dich von ihrer reinigenden, heilenden, transformierenden und aufbauenden Energie durchströmen. Nimm diese Energie in jede Zelle deines Körpers auf und reinige damit auch deine Aura.

Sage gedanklich:

**„Ich übergebe alles, was mich belastet oder behindert, alles was ich loslassen möchte der violetten Flamme und bitte um Heilung, Transformation und Wandlung. Danke.“**

#### **Wichtige Anmerkung:**

Die Aufgaben dienen nicht dazu, ganz wertfrei zu werden. Die Übungen helfen uns dabei über unsere Bewertungen oder unser Richten herauszufinden, was sich dahinter verbirgt. Wenn du ins Verurteilen oder ins Richten abrutscht, dann behandle dich liebevoll. Übergebe auch diese Dinge der violetten Strahlung und bitte um eine Wandlung oder Transformation.

#### **Kapitel B: Weitere Aufgaben:**

Schau dir deine Kindheit und deine Eltern oder nächsten Bezugspersonen an. Make dir bewusst, welche Erwartungen und Wünsche in deiner Kindheit unerfüllt geblieben sind. Make dir ebenfalls bewusst, wie deine Erwartungshaltung im Jetzt gegenüber deinen Eltern

oder anderen Personen ist. Möchtest du heute noch die Dinge, die dir damals als Kind versagt geblieben sind? Sofern nein, kläre welche Erwartungen du an andere Menschen oder an dein Umfeld oder auch ans Universum hast. Prüfe auch, inwieweit deine Erwartungen erfüllt werden und was es gefühlsmäßig bei dir auslöst, wenn sie unerfüllt bleiben.

**Schaue dir ebenfalls dabei an, ob es noch etwas in deiner Kindheit und in deiner Vergangenheit zu klären gibt, oder ob es Situationen gibt, die dich wütend, traurig oder empören.**

Schließe Frieden mit deine Eltern und anderen Personen. Mache dies unabhängig, ob deine Mutter und dein Vater oder andere Bezugspersonen noch leben oder bereits gestorben sind. Nehme gedanklich Kontakt zu ihnen auf und sage ihnen alles, was du dir von jedem einzelnen gewünscht hast und was dir gefehlt hat. Erzähle ihnen deine Bedürfnisse und deinen Kummer.

Wenn alles von deiner Seite gesagt worden ist, dann lasse sie zu dir sprechen. Was haben sie dir zu sagen? Siehe, dass sie dir nur das geben konnten, was sie selber in sich getragen haben. Sie konnten dir nichts anderes geben als sie selber in sich hatten. Mache dir ihre eigene Bedürftigkeit bewusst und gehe in dein Mitgefühl. Umarme sie und verzeihe ihnen abschließend. Bitte sie um Vergebung für das, was du für sie nicht sein konntest. Hülle sie abschließend mit deinem Licht und deiner Liebe ein und lasse sie mit dem Licht verschmelzen.

Kläre auch, mit welchen Umständen du im Unfrieden bist. Welche Situationen oder Gegebenheiten kannst du im Hier und Jetzt nicht akzeptieren?

Falls du Schwierigkeiten hast, zu verzeihen und die alten Erinnerungen loszulassen, rufe die violette Flamme und übergebe ihr die Situation. Bitte um eine Umwandlung und Transformation der Situation. Visualisiere dir die purpurfarbene Lichtkraft und fülle deinen Körper mit dieser Kraft auf.

### **Kapitel C: Weitere Fragen:**

Was kannst du schnell loslassen und was fällt dir schwer, es loszulassen?

Wenn du ganz schnell dein Zuhause zu verlassen müsstest und könntest nur 5 Sachen mitnehmen, was würdest du mitnehmen? (Beantworte diese Frage so spontan wie möglich)

Was beinhaltet Erlösung für dich?

Gibt es etwas, was in dir eine Erlösung benötigt? Wenn ja, was ist es?

In welchen Dingen hast du das Gefühl dich im Kreise zu drehen?

Kennst du Situationen, wo du dir selber im Wege stehst?

Wann hast du das letzte Mal eine Transformation erfahren?

Wie siehst du deinen bisherigen Entwicklungsprozess und wie würdest du deine Entwicklung beschreiben?

Wie frei empfindest du dein Leben?

Was bedeutet für dich Lebendigkeit?

Wie lebendig fühlst du dich?

Was beinhaltet eine lebendige Beziehung zu einem Partner/Partnerin für dich?

Wie lebendig sind deine Freundschaften?

Hältst du dich für Bindungs- bzw. Beziehungsfähig?

**Beantworte die Fragen, sofern du in einer Partnerschaft lebst**

Was verbindet dich und deinen Partner?

Was ist das Schönste in deiner Partnerschaft?

Was wärest du ohne deinen Partner?

Würdest du anders leben, wenn du keinen Partner hättest? Was würde sich ändern?

Was gibst du in deiner Partnerschaft?

Was nimmst du in deiner Partnerschaft?

Was gibt dir dein Partner?

Was nimmt dein Partner?

Was sind eure häufigsten Gesprächsthemen?

Könnt ihr über alles reden oder gibt es irgendetwas worüber ihr nicht spricht oder sprechen könnt? (Was ist das und warum meinst du könnt ihr darüber nicht kommunizieren?)

Wie reagiert dein Partner, wenn du Probleme hast?

Wie reagierst du auf die Probleme deines Partners?

Wie viel Zeit verbringt ihr miteinander?

**Beantworte die Fragen, sofern du keinen Partner/Partnerin hast**

Wie empfindest du dein Leben ohne Partner/in?

Was meinst du wie würde sich dein Leben verändern, wenn du einen Partner/in hättest? Was wäre dann anders?

Was erwartest du von einem Partner/in?

Hast du bestimmte Vorstellungen wie dein Partner/in sein sollte?

Hast du schon einmal in einer Partnerschaft gelebt und wenn ja, warum ist sie auseinandergegangen?

Was würdest du in einer Partnerschaft geben?

Was würdest du in einer Partnerschaft gerne bekommen?

Wie darf dein Partner auf keinen Fall sein?

**Hinweis:**

Bitte denke daran, dir nach ca. 4 Wochen die Fragen und Antworten nochmals anzuschauen. Du erhältst über deinen aktuellen Stand sehr wertvolle Informationen und ebenfalls darüber, ob sich etwas in deiner Sichtweise verändert hat.

Autorin:

Sylvia Reifegerste

Die Große Online Licht-Schulung - Mein NEUES ICH in 12 Schritten

Web: [www.UNITED-SPIRIT-CENTER.com](http://www.UNITED-SPIRIT-CENTER.com)

E-Mail: [info@united-spirit-center.com](mailto:info@united-spirit-center.com)

-----

**Weiter geht's mit:**

**3.) Urwissen (PDF-Datei)**